



E-CONTROL

**Technische und organisatorische Regeln
für Betreiber und Benutzer
von Netzen**

**Teil D:
Besondere technische Regeln**

Einleitung

Version 2.0

2004

Dokumenten-Historie

Version	Veröffentlichung	Inkrafttreten	Verantwortlich	Anmerkungen
1.0	1. März 2001	1. März 2001	BMWA	Besondere technische Regeln – Einleitung (1. Ausgabe 2001)
2.0	18. Mai 2004	1. Juni 2004	E-Control	Ersetzt Version 1.0; Generelle Überarbeitung.

Die anzuwendenden technischen und organisatorischen Regeln für Betreiber und Benutzer von Netzen (TOR) stehen auf der Website der Energie-Control GmbH (www.e-control.at) zur allgemeinen Verfügung. Verweise auf die TOR verstehen sich somit immer auf die jeweils aktuell geltende Version. Jede Anwendung, Verwendung und Zitation der TOR hat unter diesen Prämissen zu erfolgen. Die auf der Website der Energie-Control GmbH befindliche Version gilt als authentische Fassung der TOR.

Für den Inhalt verantwortlich:

Energie-Control GmbH

Rudolfsplatz 13a

A-1010 Wien

Tel: +43-1-24724-0

E-Mail: tor@e-control.at

Einleitung

Der Teil D der **technischen und organisatorischen Regeln für Betreiber und Benutzer von Netzen** (TOR) mit den vier Hauptabschnitten D1 bis D4 bezieht sich auf technische Sonderthemen, die für eine zuverlässige Betriebsführung der *Verteilernetze* von ausschlaggebender Bedeutung sind.

Die **ÖVE/ÖNORM EN 50160 [5]** beschreibt die wesentlichen Merkmale der *Versorgungsspannung* an der *Übergabestelle* zum *Netzbenutzer* in öffentlichen Nieder- und Mittelspannungsnetzen unter normalen *Betriebsbedingungen*. Diese Norm gibt die Grenzen oder Werte, innerhalb derer jeder *Netzbenutzer* die Spannung erwarten kann, an, aber beschreibt nicht die typische Situation im Netz für eine an ein öffentliches Energieversorgungsnetz angeschlossene *Anlage eines Netzbenutzers*.

Der **Hauptabschnitt D1** der TOR beschreibt den Einsatz von elektrischen *Betriebsmitteln* in *Anlagen von Netzbenutzern* im Hinblick auf die Sicherstellung *elektromagnetischer Verträglichkeit* (EMV). Dieser Hauptabschnitt bildet die Grundlage des Teiles III, "Anschluss von Betriebsmitteln; Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)", der TAEV.

Die Beurteilung, ob bestimmte netzrückwirkungsrelevante elektrische *Betriebsmittel* an einem bestimmten *Verknüpfungspunkt* ohne der Verursachung von unzulässigen *Netzzrückwirkungen* angeschlossen werden können, kann nur anhand der konkreten netztechnischen Situation erfolgen. Die Grundlage für diese Bewertung bildet der **Hauptabschnitt D2**, „Richtlinie zur Beurteilung von Netzzrückwirkungen“, der TOR.

"Tonfrequenz-Rundsteuerung – Empfehlung zur Vermeidung unzulässiger Rückwirkungen" findet man im **Hauptabschnitt D3** der TOR.

Der **Hauptabschnitt D4** der TOR "Parallelbetrieb von Erzeugungsanlagen mit Verteilernetzen" umfasst grundsätzliche technische Details betreffend Anschluss und Betriebsweise von *Erzeugungsanlagen* aller Art und darüber hinaus sicherheitstechnische Problemstellungen des Netzbetriebes im Zusammenhang mit dem Betrieb von *Erzeugungsanlagen*.